

Was ein Kind lernt:

Ein Kind, das wir ermutigen,
lernt **Selbstvertrauen**.

Ein Kind, dem wir mit Toleranz
begegnen,
lernt **Offenheit**.

Ein Kind, das Aufrichtigkeit erlebt,
lernt **Achtung**.

Ein Kind, dem wir Zuneigung
schenken,
lernt **Freundschaft**.

Ein Kind, dem wir Geborgenheit
geben,
lernt **Vertrauen**.

Ein Kind, das geliebt und umarmt
wird,
lernt **zu lieben und zu umarmen**
und die Liebe dieser Welt
zu empfangen.

Hier sind wir:

Kindertagesstätte „Rappelkiste“
Bergstraße 10
57610 Ingelbach
Tel.: 02688/987612
Email: mail@kita-ingelbach.de

Öffnungszeiten:

Teilzeitbetrieb:

Montag – Freitag:	07.15 – 13.00 Uhr
Montag:	14.00 – 15.45 Uhr
Dienstag:	14.00 – 16.15 Uhr
Mittwoch:	14.00 – 16.15 Uhr

Ganztagsbetrieb:

Montag – Donnerstag:	07.15 – 16.15 Uhr
Freitag:	07.15 – 14.15 Uhr

Träger unserer Einrichtung ist
die Verbandsgemeinde Altenkirchen
Rathausstraße 13
57610 Altenkirchen

Besuchen Sie uns vor Ort oder auf unserer
Homepage über die Seite des Trägers:

www.vg-altenkirchen.de

Herzlich
willkommen...



...in der
Kindertagesstätte
Rappelkiste

Das sind wir:

Unsere Tagesstätte wurde 2003 eröffnet.

Zu unserem pädagogischen Team zählen neun Erzieherinnen und eine Praktikantin.

Wir verfügen über zwei geöffnete Gruppen
Bis zu 24 Kindern können wir einen Ganztagsplatz anbieten.

Unsere Einrichtung grenzt an grüne Wiesen und liegt am Ortsrand von Ingelbach.

Zu den Räumlichkeiten gehört neben den beiden Gruppenräumen eine große Turnhalle.

Unser abwechslungsreich gestaltetes Außengelände sowie der angrenzende Wald wird von uns als zusätzlicher „Erlebnisraum“ genutzt.

Eine intensive Zusammenarbeit mit den Eltern und regelmäßige Entwicklungsgespräche sind uns sehr wichtig.

*Zeit die wir uns nehmen,
ist Zeit, die uns etwas gibt.*

(E. Ferstl)

Unser Bild vom Kind:

Jedes Kind ist einzigartig! Gleich einer Schatzkiste liegen viele Schätze in ihm verborgen.

Wir verstehen uns als Weggefährten des Kindes, geben ihm genügend Zeit und Raum und unterstützen es auf diese Weise darin, seine „Schätze“ (Fähigkeiten) zu entdecken und weiter zu entwickeln.

Unserer Kinder sind

*Unsere wichtigsten Gäste,
die zu uns ins Haus kommen,
sorgsame Zuwendung erfahren,
eine Zeit lang verweilen und
dann aufbrechen, um ihre
eigenen Wege zu gehen.*

(Quelle unbekannt)

Schwerpunkte unserer Arbeit:

Unter Berücksichtigung der Bildungs- und Erziehungsempfehlungen leben wir folgende Schwerpunkte besonders intensiv:

- individuelle und ganzheitliche Entwicklung des Kindes
- Spiel
- Sprache
- Bewegung
- Natur & Nachhaltigkeit

Ausführliche Informationen über die Ziele und Schwerpunkte unserer Arbeit finden Sie in unserer Konzeption.

Was du mir sagst, das vergesse ich.

*Was du mir zeigst,
daran erinnere ich mich.
Was du mich tun lässt, das*

verstehe ich.

(Konfuzius)